



# NEWSLETTER der GEMEINDE DEINING

Nr. 7 – 27/10/2011

## Errichtung eines Naturbades in Deining

Das Gemeinderatsgremium hat mehrheitlich die grundsätzliche Genehmigung für den Bau eines Naturbades in Deining genehmigt. Somit kann ein weiterer Meilenstein im Bereich der Familienfreundlichkeit gesetzt werden.

Mit folgenden Infos möchte ich über Details für das Naturbad berichten:

- **Lage:** nördlicher Ortsrand von Deining gegenüber dem Funparkgelände
- **Geplante Anlagen:**  
Kombiniertes Schwimmer- / Nichtschwimmerbecken mit insgesamt 50 m Länge und 15 bis 20 m Breite. Schwimmerbereich mit 2,0 m Wassertiefe ca. 28 m Länge, Sprungbereich mit 3,50 m Wassertiefe, Nichtschwimmerbereich mit 1,00 bis 1,35 m Wassertiefe ca. 22,5 m Länge, Kiesstrand bis 1,0 m Wassertiefe, Planschbecken für Kleinkinder, Liegewiese mit Spielbereich, Funktionsgebäude (Umkleiden, Duschen), Kiosk, Parkplätze.
- **Konzeption Reinigung und Heizung:**  
Zur Wasserreinigung ist statt einer aufwändigen und umwelt- und gesundheitsbelastenden Chlorung eine biologische Wasseraufbereitung vorgesehen. Eine Schilf- und Röhrlichtzone dienen der Filterung, Regeneration und damit der natürlichen Reinigung des Wassers. Der Hauptfilter, der mit speziellen Substraten aufgebaut ist, wird flächig durchströmt. Der Biofilm und die entsprechenden Wasserpflanzen entziehen dem Wasser die Nährstoffe und sorgen für hygienisch einwandfreies Wasser. Der

Strom für die Pumpen soll teilweise durch Photovoltaik gewonnen werden.

Die Heizung soll grundsätzlich über Sonneneinstrahlung erfolgen. Um die Badesaison am Beginn und am Ende zu verlängern sowie nach einer Schlechtwetterperiode schneller eine taugliche Wassertemperatur zu haben, ist eine Wasserbeheizung mittels solarer Wärme gewonnen vorgesehen. Zur Speicherung der solaren Wärme ist ein Schichtenspeicher geplant. Die solare Wärme gewonnen soll auch für das notwendige Brauchwasser im Duschenbereich und für den Kiosk genutzt werden.

- **Planung:**  
Planungsbüro Wilhelm Daurer aus Wiedergeltingen (Büro für Landschafts- Orts- und Freiraumplanung) mit speziellen Erfahrungen im Bau von Naturbädern.
- **Behördliche Genehmigungen:**  
Die Flächennutzungsplanänderung, der Bebauungsplan und die Baugenehmigung sind rechtskräftig.
- **Zuschussfähige Ausgaben:**  
1.116.979 EUR
- **Förderung:**  
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER): 558.489 EUR – Fördersatz: 50 % der zuschussfähigen Kosten.

- **LEADER-Aktionsgruppe REGINA Neumarkt:**

Mit dem Naturbad wird ein Beitrag zur Umsetzung der integrierten Entwicklungsstrategie der lokalen LEADER-Aktionsgruppe REGINA Neumarkt geleistet und die Stärkung des LEADER-Gebietes verfolgt.

- **Geplanter zeitlicher Ablauf:**

Die Arbeiten sollen im Januar, Februar 2012 ausgeschrieben werden. Im Frühjahr 2012 können die Beton- und Rohbauarbeiten beginnen. Im Winter 2012 bis 2013 werden die Ausbaugewerke erstellt. Der Abschluss des Projekts erfolgt mit der Fertigstellung der Außenanlagen und Pflanzungen im Frühjahr 2013 und der Eröffnung vor den Sommerferien 2013.

- **Konzeption Betrieb:**

Mit jährlichen Betriebskosten von 22.000 EUR wird gerechnet. Die Technik soll von einer 400 EUR-Kraft betreut werden.

Das Sauberhalten der sanitären Anlagen soll dem Kioskbetreiber aufgetragen werden.

- **Eintritt:**

Es wird kein Eintrittsgeld erhoben und die Anlage muss deshalb nicht permanent beaufsichtigt werden. Jedoch wird der Betrieb in Spitzenzeiten an Wochenenden bzw. Feiertagen von der DLRG und Wasserwacht begleitet.

- **Bedeutung für Deining:**

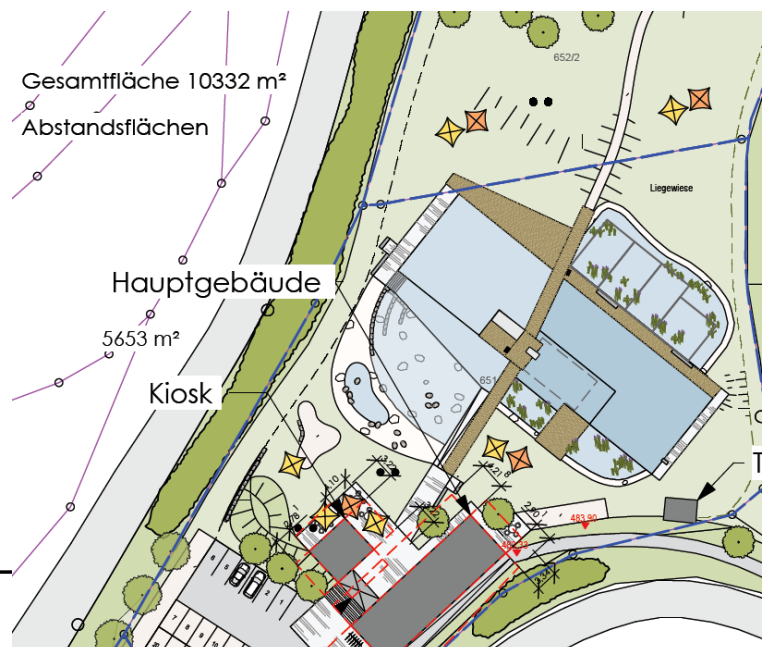
Die Gemeinde Deining hat sich vor allem die Familienpolitik zum Ziel gesetzt. Zur weiteren Verbesserung der Freizeitinfrastruktur und der Wohnqualität für junge Familien wird ein ökologisches Naturbad geschaffen, das insbesondere auf die Bedürfnisse von Kindern und Familien ausgerichtet ist. Das Naturbad Deining wird nicht nur ein Anziehungspunkt für Bürger aus Deining, sondern sich auch positiv auf den gesamten benachbarten ländlichen Bereich auswirken.

Mit dem Bau einer ortsnahen Naturbadeanlage wird Deining ein weiterer wichtiger Schritt für eine verbesserte Wohn- und Freizeitqualität vollzogen, von dem breite

Bevölkerungsschichten von 0 – 90 profitieren können. Durch das kürzlich installierte Rufbussystem ist eine gute Erreichbarkeit für Kinder und Jugendliche ohne eigene Fahrzeuge in sämtlichen Ortsteilen gewährleistet.



**Landrat Albert Löhner, Bürgermeister Alois Scherer, bautechnischer Mitarbeiter der Gemeinde Deining, Architekt Helmut Springer, Daniela Wehner, Regionalmanagerin der Regina GmbH, Hans-Michael Pilz, Leader-Manager der Oberpfalz, Johannes Hebauer, Behördenleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Neumarkt i.OPf. und Johann Meyer, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Neumarkt i.d.OPf., Abteilungsleiter im Fachzentrum Diversifizierung und Strukturentwicklung bei der Förderbescheidübergabe für das Naturbad in Deining.**



## 50. Mitfahrerin geehrt

Seit Kurzem ist der Rufbus Deining in Betrieb. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Deining haben hier die Möglichkeit, zwischen Neumarkt und den einzelnen Ortsteilen bzw. dem Kernort Deining selbst zu pendeln.



Von Montag bis Freitag zwischen ca. 08.00 und 12.00 Uhr und nachmittags zwischen 14.00 und 18.00 Uhr wird der Rufbus von der Fa. Steidl Reisen eingesetzt.

Dieser wird sehr positiv von den Gemeindebürgern angenommen.

Bürgermeister Alois Scherer konnte somit die 50. Mitfahrerin, Elke Riexinger aus Deining, mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein für Freifahrten besonders ehren.

Wollen wir hoffen, dass das Rufbussystem weiterhin gut und positiv von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Deining genutzt wird.

### **Anmerkung zum Rufbussystem:**

Wenn Nutzer der öffentlichen Buslinien (egal ob Schüler oder Erwachsene) eine Wochen-, Monats- oder Jahreskarte zur Nutzung des VGN besitzen, können sie das Rufbussystem in Deining OHNE Zuschlag nutzen. Dies gilt auch, wenn z.B. jemand ein Tagesticket plus besitzt.



**Bürgermeister Alois Scherer und die Busfahrerin Henriette Karl überreichen Elke Riexinger aus Deining einen Blumenstrauß und einen Gutschein für Freifahrten mit dem Rufbus.**



Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Alois Scherer  
1. Bürgermeister